

Schiesssport

Erfolgreiche Briglina-Schützen/innen am ESFJ 2019

4484 junge Schützen/innen aus 620 Vereinen nahmen am Eidg. Schützenfest für Jugendliche in Frauenfeld teil, dies in 3 Disziplinen Gewehr (300, 50, 10 M) und 2 Pistole (25,10 M). Dass dabei den einzelnen Altersstufen gerecht werden musste, ist auch einem Laien klar. So gab es Kategorien von U21/U19 bis hinunter zu U13. Auch die Leiter durften quasi als Belohnung für ihren Einsatz einen speziellen Stich schießen; zwischendurch jedoch war es ihre Aufgabe, die jungen, auch oft lampenfiebrigen Jugendlichen zu betreuen.

Aus Walliser Sicht nahmen leider nur wenige junge Schützen an diesem Grossanlass teil. Ein Grund mag sein, dass die Sommerferien im Wallis wohl etwas zu früh kamen und viele Familien bereits verreist waren. Auch die lange Anreise kann ein Grund für Absenz gewesen sein. Umso erfreulicher die Resultate des SSV Briglina, der mit 4 Jugendlichen und 3 Betreuern nach Frauenfeld reiste.

Mike Brouwer (KK U13) im Ausstich Schützenkönig!!

Mike Brouwer (2007) aus Glis, der über Ferienpass und Kameraden zum Schiesssport gekommen war, belegte nach den beiden Wochenenden mit ausgezeichneten Resultaten den ersten Rang für den Ausstich mit 575,8 P. (Verein 188, Kranz 95, Gaben 96, Auszahlung 96, Kunst 100,8) Sein Vorsprung auf den engsten Rivalen betrug fast 8 Punkte.

Nach einer Woche zuhause kam es am letzten Sonntag zum Ausstich der besten 8 nationalen jungen Schützen. Auch hier begann Mike souverän mit 4 guten Zehnern. Dann stockte allen Briglinern der Atem: Mike verpasste die Zeitlimite für den 5. Schuss und musste sich eine bittere Null eintragen lassen; er warf aber sein Sportgerät nicht ins Korn und erzielte noch 2 Zehner und 5 Neuner. Ein Spitzenplatz lag aber wegen dieses Lapsus' in weiter Ferne. Dennoch kann Mike stolz von sich sagen, dass er national zu den 8 besten Schützen U13 Kleinkaliber gehört. Und in 5 Jahren findet wieder ein Schützenfest für Jugendliche statt; sicher ist Mike dabei. Dass Schiessen auch Konzentrationssport ist, musste Mike nun am eigenen Leib erfahren.

Lucil Schnyder: liebt Eidgenössische!

Die damals 14-jährige Lucil Schnyder zeigte es am ESF 2015 in Raron allen Eliteschützen und siegte im Stich 13 Bezirke mit dem Punktemaximum von 130 (13 Zehner in Folge). Nun zeigte die inzwischen 18-jährige Lucil ihren Altersgenossen, dass ihr „Eidgenössische“, einfach liegen. Im Stich Verein in der Kat. U21/U19 setzte sie souverän 20 Geschosse in die 10, die nur 10 Millimeter gross ist: Maximum von 200 Punkten! (siehe Schussbild) Ihre weiteren Ergebnisse: Kranz 96, Gaben 98, Auszahlung 95, Kunst 99,9. Leider sollte es für Lucil trotz dieser Spitzenresultate knapp nicht für den Ausstich der besten Acht reichen (Rang 9).

Cyril und Flavio: Kränze und Erfahrungen

Auch Cyril Zumstein (2007) fehlte mit seinem 12. Rang nur relativ wenig für einen Finalplatz in seiner Kategorie. Sein Top-Resultat: Gaben 96 P. Auch dem Vierten im Bunde, Flavio Johner (2002), kann zu seinen Resultaten gratuliert werden: Verein 195, Kranz 97, Gaben 93, Auszahlung 94, Kunst 99,7.

Herbert Blatter machte es im Stich „Leiter“ seinen Schützlingen vor und kam auf glänzende 195 von 200 P. Er wurde bei den Leitern ausgezeichneter Vierter. Paul Blatter (Seniorveteran) erzielte solide 188 Punkte. Dank gebührt allen Briglina - Betreuern, die zweimal nach Frauenfeld fuhren, um ihren Nachwuchs zu betreuen.

Das Eidgenössische für Jugendliche dürfte bei allen Briglinern, ob Schütze/in oder Betreuer, einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Wer nicht dabei war, dem werden diese Erinnerungen eben fehlen. Schon nächstes Jahr bietet sich diesbezüglich an 30 Tagen eine neue Gelegenheit: Eidg. Schützenfest Luzern!

Alle Resultate und Ranglisten unter www.esfj2019.ch/Resultate

fp Presse WSSV



Lucils Schussbild ist auch im Internet (esfj2019.ch) zu bewundern. 20 Zehner in Folge = 200 Punkte.